



DR. MAX JÄNECKE
 VERLAGSBUCHHANDLUNG
 HANNOVER, OSTERSTR.

Soeben gelangte zur Versendung nach den eingegangenen Bestellungen die erste Lieferung von

Z

Anleitung zu wissenschaftlichen Beobachtungen auf Reisen.

Unter Mitwirkung von

Professor Dr. L. Ambronn, Privatdozent Dr. K. Apstein, Professor Dr. Paul Ascherson, Dr. Bidlingmaier, Dr. Heinrich Bolau, Professor Dr. Karl Börgen, Professor Dr. Oskar Drude, Dr. J. Edler, Professor Dr. Sebastian Finsterwalder, Professor Dr. Gustav Fritsch, Professor Dr. G. Gerland, Dr. Albert Günther, Dr. Julius Hann, Vizeadmiral a. D. Paul Hoffmann, Professor Dr. Wladimir Köppen, Professor Dr. Otto Krümmel, Professor Dr. J. K. Ritter von Lorenz-Liburnau, Professor Dr. von Luschan, Professor Dr. Paul Matschie, Pastor Meinhof, Professor Dr. August Meitzen, Professor Dr. Albert Orth, Professor Dr. J. Plassmann, Professor Dr. Ludwig Plate, Privatdozent Dr. Albert Plehn, Professor Dr. Friedrich Plehn, Dr. Ludwig Reh, Professor Dr. Reichenow, Dr. Ferdinand Freiherr von Richthofen, Professor Dr. Georg Schweinfurth, Peter Vogel, Kapitän-Leutnant a. D. Wislicenus, Professor Dr. L. Wittmack

herausgegeben von

Professor Dr. G. von Neumayer.

3. Auflage.

Subskriptionsausgabe in etwa 12 Lieferungen à M. 3.— ord., M. 2.25 no.

Lieferung 1 in Kommission, Lieferung 2 u. ff. nur bar. Einzelne Lieferungen werden nicht abgegeben.

Erhöhung des Ladenpreises nach Ausgabe der letzten Lieferung bleibt vorbehalten.

Es ist wohl überflüssig, auf die Bedeutung dieses in der deutschen Literatur einzig dastehenden Werkes, das sich bereits in zwei Auflagen einen weitverbreiteten Namen erworben und im Interesse der Naturforschung in allen Erdteilen erfolgreich gewirkt hat, noch besonders hinzuweisen. Auch diesmal wieder hat Professor Dr. von Neumayer eine wahrhaft glänzende Reihe von Mitarbeitern vereinigt, um das Höchste zu erreichen, was nach dem heutigen Stand der Wissenschaft auf diesem Gebiete zu erreichen ist, und die dritte Auflage wird allseitig um so freudiger begrüßt werden, da das Buch schon seit längerer Zeit vergriffen und selbst antiquarisch kaum noch aufzutreiben war.

Ich bitte, die erste Lieferung nicht nur allen Bibliotheken und Gelehrten, sondern auch allen Offizieren der Marine und der Kolonialtruppen, Lehrern, Ärzten, den naturwissenschaftlich-geographischen Vereinen, Kolonialgesellschaften, kurz allen denen vorzulegen, die Beruf oder Neigung veranlasst, sei es in der Fremde, sei es auf Reisen oder in der Heimat, sich für wissenschaftliche Beobachtung und Forschung zu interessieren. Prospekte stehen ebenfalls zur Verfügung.

Bestellzettel liegt bei, unverlangt versende ich nichts.

Hannover, den 1. August 1905.

Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung.